

Pressemitteilung 05/2017

Gogol-Zeitungsmacher-Umfrage: Großes Potenzial beim Management freier Mitarbeiter

Gogol Publishing hat Verlagsentscheider deutscher Lokalzeitungen zwischen September und Dezember 2016 zum Management freier Mitarbeiter befragt und ist zu folgenden Ergebnissen gekommen: Für die Verlage arbeiten fast doppelt so viele freie Mitarbeiter wie Redakteure. Freie Mitarbeiter senden ihre Texte zum Großteil noch per E-Mail an die Redaktion. Redakteure verbringen im Schnitt ein Drittel ihrer Zeit mit der Koordination freier Mitarbeiter und der Verwaltung und Aufbereitung der Inhalte von Freien. Die Unterstützung dieser Prozesse durch digitale Systeme bietet ein großes Effizienzpotenzial.

Keine Randerscheinung - freie Mitarbeiter sind überall im Einsatz

Gerade in der lokalen Berichterstattung spielen freie Mitarbeiter eine unverzichtbare Rolle: Auf jeden Redakteur in einem Verlag kommen im Schnitt knapp zwei freie Mitarbeiter. Die Inhalte, die die Freien anliefern, machen zudem einen signifikanten Anteil der gedruckten Zeitung aus: Die Hälfte der Inhalte in der Zeitung kommen laut Umfrageergebnis von freien Mitarbeitern.

Vorteile der Digitalisierung werden noch nicht genutzt

Bei 77% der Verlage senden freie Mitarbeiter ihre Inhalte noch per E-Mail an die Redaktion, entweder direkt an den Redakteur oder an Sammel-E-Mail-Adressen der einzelnen Ressorts. 80% der freien Mitarbeiter liefern zudem nur rohen Text und Bilder als Anhänge an die Redaktion. Dadurch entsteht bei Redakteuren ein hoher manueller Aufwand für die Verwaltung und Aufbereitung der Inhalte.



“Was wir aus den Zahlen lesen: Digitale Systeme zur Unterstützung der Prozesse zwischen Verlag und freien Mitarbeitern erhöhen die Effizienz und haben großes Potenzial, Kosten zu reduzieren.”

Dr. Matthias Möller
Leitung Marketing Gogol Publishing

Fazit: Unterstützung durch digitale Systeme birgt Potenzial

Redakteure verbringen im Schnitt ein Drittel ihrer Zeit damit, freie Mitarbeiter zu koordinieren und deren Inhalte zu verwalten und aufzubereiten. “Digitale Systeme zur Unterstützung der Prozesse zwischen Verlag und freien Mitarbeitern erhöhen die Effizienz und haben großes Potenzial, Kosten zu reduzieren”, so Dr. Matthias Möller, Leiter Marketing bei Gogol Publishing. So können auch Redakteure den zeitlichen Aufwand für die Koordination der Freien verringern. Weitere Ergebnisse der Umfrage finden sich unter www.gogol-publishing.de/zeitungsmacherumfrage.

Über Gogol Publishing:

Das Multikanal-Redaktionssystem von Gogol Publishing wird von Kirchner+Robrecht in ihrem Whitepaper als eines der führenden Systeme für Lokalzeitungen vorgestellt. Heute nutzen 550.000 Redakteure und Autoren das System. Über 35 Verlagskunden produzieren Printpublikationen in einer Auflage von mehr als 11 Millionen und liefern monatlich ca. 200 Millionen Seiten im Netz aus. Die mehrfach ausgezeichneten Lösungen von Gogol Publishing werden von den größten europäischen Verlagen wie FUNKE, Madsack, Springer, Moser und Styria eingesetzt.

Kontakt Gogol Publishing:

Dr. Matthias Möller, Leitung Marketing, gogol medien GmbH & Co. KG, +49 (821) 9078440, contact@gogol-publishing.de